

Welche Art von wissenschaftlicher Beratung
braucht ein Ministerium um über
administrative Steuerung innovative
Prozesse anregen zu können

Bettina Splittgerber
Referatsleiterin im
Hessischen Ministerium für Soziales
und Integration

Vorüberlegungen



- Institutionelle Komplexität berücksichtigen („das Ministerium“, „die Politik“)
- Auftrag / Zielstellung des Projektes absichern, auch im Hinblick auf verdeckte Erwartungen und Rollen- / Funktionserwartungen
- Eintrittsphase wird in ihrer Bedeutung in der Regel unterschätzt.

*Beratungsfelder

1. Erhebung, Zusammenstellung und Interpretation von Informationen und Daten
 - Bereitstellung von Entscheidungsgrundlagen
 - Gewinnt an Bedeutung durch Zielsteuerung, Kennzahlen, Benchmarking etc.
 - Eher unkritisch hinsichtlich der Erfüllung des Beratungsauftrages
 - Aber auch nicht unbedingt die Basis für innovative Ansätze

* Beratungsfelder



2. Pilotstudien, Best-Practice Projekte, Modellversuche

- Einsatz in vielen Politikbereichen
- Vergleichsweise unkompliziert in der Realisierung
- Innovative Impulse möglich
- Transfer ist meist der kritische Aspekt

3. Evaluation und Prozessbegleitung

- Gewinnt an stark an Bedeutung,
- Hohes Innovationspotential – hohes Scheiternsrisiko
- Voraussetzung: fundierte Projektabklärung
- + gegenseitige Rollenklärung

*Beratungsfelder

4. „Beratung nach der nicht gefragt wurde“, kritische Reflexion
 - Heikles Terrain
 - Hohes Innovationspotential

Das Innovationspotential der
Beratung ist umgekehrt proportional
zu ihrer Gelingenswahrscheinlichkeit